

Anmeldung bis Mittwoch, 5. März 2008

Per Fax oder Post an untenstehende Adresse.

Impulsveranstaltung: Geschäftsmöglichkeiten in Südafrika

IHKExport

Von Praktikern für Praktiker

Name/Vorname _____

Firma _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Impulsveranstaltung:
Geschäftsmöglichkeiten
in Südafrika



HK-Mitglied

ja (Fr. 150.–)

nein (Fr. 250.–)

Datum/Zeit

Donnerstag, 13. März 2008, 14.00 – 18.30 Uhr

Donnerstag, 13. März 2008

14.00 – 18.30 Uhr

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Die IHK behält sich vor, den Anlass in Folge mangelnder Teilnehmerzahl bis spätestens eine Woche vorher abzusagen.

IHK St.Gallen-Appenzell

Ort/Datum

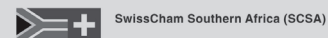
Unterschrift



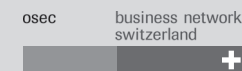
St.Gallen
Appenzell

Gallusstrasse 16
Postfach
9001 St.Gallen
T 071 224 10 30
F 071 224 10 61
expordienste@ihk.ch
www.ihk.ch

In Zusammenarbeit mit:



St.Gallen
Appenzell



Thema

Südafrika hat in den 13 Jahren seit Ende der Apartheid den Wandel zu einer offenen, freien und sozial geprägten Marktwirtschaftsordnung vollzogen. Gleichzeitig hat sich die südafrikanische Wirtschaft grundlegend gewandelt. War sie anfänglich in erster Linie vom Primärsektor (Landwirtschaft, Bergbau) geprägt, lag die Betonung später auf dem Sekundärsektor (verarbeitende Industrie) und dem Tertiärsektor (Dienstleistungen). Während der Primärsektor in den 80er Jahren noch über 20% des Bruttoinlandsprodukts ausmachte, waren es im Jahr 2006 nur noch ungefähr 12.5%. Südafrika hat eine moderne und vielseitige Wirtschaft, die sich auf eine effiziente und sehr gut ausgebaute Infrastruktur stützt. Politische und makroökonomische Stabilität, hoch entwickelte Infrastruktur, Reichtum an Bodenschätzen, ein leistungsfähiger Finanzmarkt und ein stetig wachsender Industrie- und Dienstleistungssektor machen Südafrika zu einem interessanten Wirtschaftsstandort. Inzwischen hat sich das Schwellenland zu einem der grössten Investoren auf dem afrikanischen Kontinent und damit zum Wirtschaftsmotor Afrikas entwickelt. Die Bedeutung der verarbeitenden Industrie nimmt seit Jahren zu. Die Produktion von Eisen- und Stahlerzeugnissen, von Kraftfahrzeugen und anderen Transportmitteln sowie die Textil-, Kleidungs-, Leder- und Schuhindustrie stiegen weiter an. Die Schweiz steht an siebter Stelle auf der Liste der wichtigsten Investitions- und Handelspartner Südafrikas. Das Handelsvolumen betrug 2006 rund 2 Mia. CHF, der Zufluss in Form von ausländischen Direktinvestitionen aus der Schweiz CHF 1,088 Mia. Über 200 Schweizer Firmen beschäftigen rund 23'000 Mitarbeitende in Südafrika. Neben den grossen «Multinationals» haben in den letzten Jahren auch KMUs den Schritt gewagt und in Südafrika erfolgreich Geschäftsbeziehungen aufgebaut. Die Geschäftsmöglichkeiten in Südafrika sind unbegrenzt. Gerade die KMUs, die wie in der Schweiz auch in Südafrika das Rückgrat der Wirtschaft darstellen, sind mehr und mehr international tätig und suchen Partner auf allen Kontinenten. Mit dieser Impulsveranstaltung bietet sich den Teilnehmenden eine attraktive Plattform zur Informationsbeschaffung rund um Südafrika. Sie lernen wichtige Anlaufstellen und Kontaktpersonen kennen und profitieren von den Erfahrungen eines bereits vor Ort tätigen Unternehmers.

Veranstaltungsort

Textilmuseum St.Gallen, Vadianstrasse 2, 9000 St.Gallen

Hinweis

Die gesamte Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.

Programm

- 14.00 Begrüssung durch S.E. Dr. Konji Sebati, Botschafterin für Südafrika in der Schweiz und Dr. Konrad Hummler, Präsident der IHK St.Gallen-Appenzell
- 14.15 **Südafrika in Bewegung - Überblick über Geschäftsmöglichkeiten speziell für KMUs**
Referentin: Dr Anna Mokgokong, Vorstandsvorsitzende, Small Enterprise Development (SME) Agency und Mitbegründerin / Vorsitzende, Community Investment Holdings, Johannesburg
- 14.35 **Geschäftspotenzial im Bereich Investitionsgüter - Überblick und Möglichkeiten für Kooperationen mit südafrikanischen Firmen**
Referentin: Sybil Rhomberg, Geschäftsführerin, South Africa Capital Equipment Export Council, Johannesburg
- 14.55 **Was der neue Swiss Business Hub Südafrika für Sie tun kann**
Referent: Erwin Lüthi, Head of Swiss Business Hub Südafrika, Pretoria
- 15.10 **Erfolgreich in Südafrika – Erfahrungsbericht eines Schweizer Unternehmers**
Referent: Erwin Kälin, Area Sales Manager, Geberit AG, Rapperswil-Jona
- 15.30 Kaffeepause
- 15.45 **Aufbau einer Geschäftstätigkeit in Südafrika: Firmengründung, Steuern, Devisenkontrolle, Personalmanagement, Eigentum, Black Economic Empowerment BEE**
Referent: Andre Myburgh, Consultant, Hodler & Emmenegger, Bern
- 16.00 **Panel-Diskussion mit den Referenten**
Moderation: Thomas Seghezzi, Marketing Officer, Südafrikanische Botschaft in der Schweiz, Bern
- 16.50 **Schlussbemerkungen**
Georg Umbricht, Chairman SwissCham Southern Africa, Zürich
- 17.00 **Netzwerk-Pflege, bilaterale Diskussionen und South African Farewell-Apéro**
Folgende Institutionen werden anwesend sein:
• Swiss Business Hub Südafrika Pretoria, Erwin Lüthi
• Osec Zürich, Ruedi Büchi, Länderverantwortlicher
• SwissCham Southern Africa Zürich, Georg Umbricht
• Abteilung Handel und Investition, Südafrikanische Botschaft Bern
Thomas Seghezzi und Michael Rheinegger
- 18.30 Ende der Veranstaltung